

Kurzbeschreibung Forschungsprojekt

Biljana Gigić ist Doktorandin an der Medizinischen Fakultät Heidelberg. Ihr wissenschaftlicher Schwerpunkt liegt auf dem Gebiet der Tertiärprävention des Dickdarmkrebses, insbesondere beschäftigt sie sich in diesem Zusammenhang im Rahmen der [ColoCare](#) Studie mit potentiellen Einflüssen von Lebensstilfaktoren auf den klinischen Verlauf und Behandlungserfolg der Erkrankung.

Der derzeitige Fokus ihrer Arbeit richtet sich auf die Untersuchung des Einflusses von Nahrungsergänzungsmitteln auf die Lebensqualität von Darmkrebspatienten sowohl vor Diagnosestellung als auch während der ersten 12 Monate nach einer Tumorresektion.

Die Darmkrebserkrankung stellt nach wie vor eine der häufigsten Krebstodesursachen weltweit dar. Dank moderner Untersuchungsverfahren zur Früherkennung und kontinuierlicher Fortschritte in der interdisziplinären Behandlung konnte die Prognose der Erkrankung erheblich verbessert werden. In diesem Kontext rückt die Aufrechterhaltung bzw. Verbesserung der Lebensqualität betroffener Patienten zunehmend in den Vordergrund. In der Hoffnung, Symptome ihrer Erkrankung oder therapieinduzierte Nebenwirkungen positiv beeinflussen zu können, tendieren Betroffene immer häufiger zur Einnahme von Nahrungsergänzungsmitteln. Wissenschaftliche Untersuchungen zum Nutzen dieser Supplemente führten allerdings zu teils widersprüchlichen Ergebnissen, so dass bislang keine einheitlichen Empfehlungen zur Einnahme etabliert werden konnten.

Mit ihrer Forschung möchte Frau Gigić zur Implementierung von evidenzbasierten Leitlinien für Ärzte und Patienten in Bezug auf Lebensstilfaktoren beitragen und die fortwährend in den Vordergrund rückende personalisierte Therapie in der Onkologie unterstützen.